

Grundlagen und Verständnis von Beratung im Kontext islamischer Wohlfahrtarbeit Islamisch-theologische Zugänge

Dr. Abdelmalek Hibaoui

ein Beitrag zur Tagung:

Interreligiöse Öffnung und Zusammenarbeit?

11. - 12.05.2015 in Stuttgart-Hohenheim

http://downloads.akademie-rs.de/interreligioeser-dialog/150512_Hibaoui_Islamische-Wohlfahrtarbeit.pdf



Grundlagen und Verständnis von Beratung im Kontext islamischer Wohlfahrtarbeit Islamisch-theologische Zugänge

Dr. Abdelmalek Hibaoui
Katholische Akademie Hohenheim – Stuttgart
12.05.2015



Die Bedeutung des Koran

„Und Wir haben ja die Kinder Adams geehrt; Wir haben sie auf dem Festland und auf dem Meer getragen und sie von den guten Dingen versorgt, und Wir haben sie vor vielen von denen, die Wir erschaffen haben, eindeutig bevorzugt“. (17:70)

„der beste unter euch ist derjenige, der den Menschen am besten dient“ (Überliefert von Tabarani)

„Tut Gutes! Allah liebt die Gutes tun!“ (2:195)



Die Bedeutung des Koran

„Und dank der Barmherzigkeit Allahs warst du gütig zu ihnen. Wärest du aber grob und hartherzig gewesen, so wären sie von dir davongelaufen. Darum vergib ihnen und bete für sie um Verzeihung und **ziehe sie in der Sache zu Rate**, aber wenn du einmal entschlossen bist, dann vertraue auf Allah; siehe, Allah liebt die ihm Vertrauenden.“ (3:159)

„Ich habe niemanden gesehen, der sich mit seinen Gefährten öfter beriet als Muhammad“ (Tirmizî)

„Und wenn ihr Widerstreit zwischen den beiden (Ehemann und Ehefrau) befürchtet, dann setzt einen Schiedsrichter aus seiner Familie und einen Schiedsrichter aus ihrer Familie ein. Wenn sie (beide Schiedsrichtern) eine Aussöhnung wollen, wird Allah sie (beide) in Einklang bringen. Gewiß, Allah ist Allwissend und Allkundig“. (4:35)



Zur Überlieferung der Sunna

„Die Gläubigen ähneln in ihrer Barmherzigkeit, Zuneigung und Mitleid zueinander einem Körper: Wenn ein Körperteil leidet, wacht und fiebert über ihm der ganze Körper.“ (Bukhary und Muslim)



Zur Überlieferung der Sunna

„Allah der Mächtige und Erhabene spricht am Jüngsten Tag: „O, Sohn Adams, Ich war Krank und du hast mich nicht besucht“. Der Mensch antwortete: „O Herr, wie soll ich Dich besuchen, denn Du bist der Herr der Welten?“ Allah sagte: „Hast du nicht gewusst, dass einer meiner Diener, der Krank war, und du hast ihn nicht besucht? Hast du nicht gewusst, dass, wenn du ihn besucht hättest, du mich bei ihm gefunden hättest? O Sohn Adams, ich habe dich um Speise gebeten, doch du hast mich nicht gespeist“. Der Mensch antwortete: „O Herr, wie soll ich Dich speisen, denn Du bist der Herr der Welten?“ Allah sagte: „Hast du nicht gewusst, dass jener mein Knecht dich um Speise bat, und du hast ihn nicht gespeist? Hast du nicht gewusst, dass, wenn du ihn gespeist hättest, du mich bei ihm gefunden hättest? O Sohn Adams, ich habe dich um Trank gebeten, doch du hast mich nicht getränkt“. Der Mensch antwortete: „O Herr, wie soll ich Dich tränken, denn Du bist der Herr der Welten?“ Allah sagte: „Jener mein Knecht hat dich um Trank gebeten, und du hast ihn nicht getränkt? Wenn du ihn aber getränkt hättest, hättest du mich bei ihm gefunden“ (Überliefert von Muslim) (par Mt 25)



Zur Überlieferung der Sunna

„Jedem, der einen Kranken besucht, ruft aus dem Himmel eine Stimme zu: Gesegnet seiest du und gesegnet seien deine Schritte und möge Allah dir deinen Platz im Paradies geben“. (Tirmizi)

„Wenn ihr bei einem Kranken eintretet, gebt ihm Hoffnung auf langes Leben, es ändert nichts an der Tatsache, aber es ist besser für den Kranken“. (Ibn Maja)



Beratung in der islamischen Tradition

„So wisst, dass Allah und sein Gesandter, nicht den Rat anderer bedürfen. Doch Allah segnete meine Umma damit. Wer sich mit anderen berät, wird nicht vom rechten Weg abweichen, wer sich davon abwendet, wird sich nicht davor retten können, Fehler zu begehen.“



Das islamische Stiftungswesen - Beispiele aus der Geschichte

- *Stiftung der „gezielten Frohstimmung von Patienten“*
- Stiftung für Religiöse Bedürftige (Z. B. Pilgerfahrt)
- Stiftung zur Unterstützung von Tagelöhnern
- Stiftung zur Unterstützung von bedürftigen Brautpaaren (Schmuck ausleihen)
- Stiftung für geschiedenen Frauen
- Stiftung für bedürftigen Ehepaare im Streit (دار الدُّقَّة)
- Stiftung für Fremden



Beratung in den islamischen Länder am Beispiel Ankara/Türkei

„Sag: O Meine Diener, die ihr gegen euch selbst maßlos gewesen seid, verliert nicht die Hoffnung auf Allahs Barmherzigkeit. Gewiß, Allah vergibt die Sünden alle. Er ist ja der Allvergebende und Barmherzige.“ (39:53)



„الراحمون يرحمهم الرحمن“

„Der Allerbarmer erbarmt sich der
Barmherzigen“ (Hadith)



Danke!
für Ihre Aufmerksamkeit

Diese Präsentation ist ausschließlich zum privaten Gebrauch bestimmt. Jede weitere Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der ausdrücklichen, schriftlichen Genehmigung der Urheberin/des Urhebers bzw. der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Alle Rechte bleiben bei der Autorin/dem Autor. Eine Stellungnahme der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart ist durch die Veröffentlichung dieser Präsentation nicht ausgesprochen. Für die Richtigkeit des Textinhaltes oder Fehler redaktioneller oder technischer Art kann keine Haftung übernommen werden. Weiterhin kann keinerlei Gewähr für den Inhalt, insbesondere für Vollständigkeit und Richtigkeit von Informationen übernommen werden, die über weiterführende Links von dieser Seite aus zugänglich sind. Die Verantwortlichkeit für derartige fremde Internet-Auftritte liegt ausschließlich beim jeweiligen Anbieter, der sie bereitstellt. Wir haben keinerlei Einfluss auf deren Gestaltung. Soweit diese aus Rechtsgründen bedenklich erscheinen, bitten wir um entsprechende Mitteilung.

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Im Schellenkönig 61
70184 Stuttgart
DEUTSCHLAND
Telefon: +49 711 1640-600
E-Mail: info@akademie-rs.de

http://downloads.akademie-rs.de/interreligioeser-dialog/150512_Hibaoiui_Islamische-Wohlfahrtarbeit.pdf